



Stellenausschreibung

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld mit vielen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Unsere Teams aus verschiedenen Berufsgruppen arbeiten engagiert, kreativ und auf Augenhöhe zusammen. Wir legen Wert auf hohe fachliche Standards und pflegen eine kollegiale und unterstützende Teamkultur.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine gute Lebensbalance und professionelle Selbstfürsorge ist uns für unsere Mitarbeiterinnen besonders wichtig.

Als soziale und feministische Organisation stehen wir für Frauen- und Menschenrechte und leben die Werte unseres Leitbildes auch im gemeinsamen Arbeitsalltag.

Das FrauenTherapieZentrum ist seit über 40 Jahren ein etablierter Träger in München und eine Mitgliedsorganisation des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes. In derzeit 8 Einrichtungen und Diensten, mit etwa 160 Mitarbeiterinnen, stellen wir vielfältige sozialpsychiatrische und psychosozialen Angebote für Frauen zur Verfügung.

Wir suchen eine
Sozialarbeiterin / Sozialpädagogin (Diplom / Bachelor)
oder Ergotherapeutin (staatl. geprüft / Bachelor)
für unsere Tagesstätte EigenSinn mit
20-24 Wochenstunden,
ab sofort oder später

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Erst- und Aufnahmegespräche, Clearing, Stabilisierung und Krisenintervention
- Planen und Durchführen von kreativen und anderen Aktions- und Gruppenangeboten
- Begleitende Unterstützung bei der gemeinsamen Gestaltung einer Tagesstruktur
- Administrative Aufgaben

Wir wünschen uns eine Kollegin mit:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium / Ausbildung als Sozialpädagogin oder als Ergotherapeutin
- mehrjährige Berufserfahrung im ambulanten sozialpsychiatrischen Bereich oder / und in frauenspezifischen Arbeitsfeldern
- gute Kenntnis der psychiatrischen und psychosozialen Infrastruktur
- Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen
- Erfahrung in der Arbeit mit traumatisierten Frauen
- Kenntnis von und Identifikation mit Konzepten von Beteiligung, Empowerment und Inklusion
- Personenzentrierte und parteiliche Arbeitsweise
- Gender- und Kultursensibilität
- Organisationstalent, Selbständigkeit, Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen:

- Gehalt in Anlehnung an die TVÖD Vka Entgelttabelle, mit Anerkennung der Berufserfahrung
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- eine strukturierte und umfassende Einarbeitung
- ein engagiertes, erfahrenes Team

FrauenTherapieZentrum – FTZ gemeinnützige GmbH

Geschäftsanschrift:

Schwanthalerstr. 99, 80336 München

Geschäftsführung:

Simone Eiche-Kayser, Yvonne Feneberg

Sitz der Gesellschaft: München

Steuernummer: 143/215/20333

Amtsgericht München HRB: 176690

Münchner Bank eG

IBAN: DE20 7019 0000 0908 9063 78

BIC: GENODEF1M01

Spendenkonto:

IBAN: DE55 7019 0000 1208 9063 78

BIC: GENODEF1M01

- regelmäßige Teamsupervision und Fallsupervision
- Anteilige Kostenübernahme Deutschlandticket-Job, Jahressonderzahlung und Großraumzulage
- geregelte und flexible Arbeitszeiten montags bis freitags, kein Wochenend- und Bereitschaftsdienst
- 30 Tage Jahresurlaub und 2,5 arbeitsfreie Tage
- 5 Fortbildungstage, jährlicher Fortbildungszuschuss sowie individuelle Förderung von Fort- und Weiterbildung
- Betriebliche Altersvorsorge und Möglichkeit der Entgeltumwandlung
- betriebliche Gesundheitsförderung: Gesundheitstage, betriebsmedizinische Angebote, WELLHUB
- Zentrale Standorte mit guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Inhouse Veranstaltungen und gemeinsame Aktivitäten (Betriebsausflüge, Teamtage, Jahresfest)
- einen engagierten Betriebsrat
- ein etabliertes Qualitätsmanagement

Wir freuen uns über Ihre **schriftliche Bewerbung** mit aussagekräftigen Unterlagen.
Bitte richten Sie diese mit der **Ausschreibungsnummer: TS-18** an:
bewerbungen@ftz-muenchen.de

oder per Post an
Simone Eiche / Geschäftsführung
FrauenTherapieZentrum – FTZ gemeinnützige GmbH
Schwanthalerstr. 99
80336 München

Unsere Zielgruppe erfordert die Besetzung der Stelle ausschließlich mit einer weiblichen Mitarbeiterin. Wir begrüßen jede Bewerbung unabhängig von Herkunft, Weltanschauung oder sexueller Identität. Über die Bewerbung von Frauen mit interkulturellem Hintergrund würden wir uns freuen. Schwerbehinderte Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt.